



GEMEINDE DERSUM

Dersum, den 15.06.2016

PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Dersum am 15. Juni 2016 im Gemeindebüro im Jugendheim

Es sind anwesend:

Bürgermeister Hermann Coßmann, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Alfred Blömer, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Jürgen Koop, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Franz Loth, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Theo Poker, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Hermann-Josef Santen, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Ansgar Schulte, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Hermann Wessels, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
Hubert Brand, Dersum	SPD/Brand-Gruppe-Fraktion Dersum
Johannes Kramer, Dersum	SPD/Brand-Gruppe-Fraktion Dersum

Nicht anwesend:

Monika Stevens, Dersum	CDU-Fraktion Dersum
------------------------	---------------------

Weiter sind anwesend:

Dipl.Ing. Peter Stelzer, Regionalplan & Uvp, Freren
Erster Samtgemeinderat Heinz-Hermann Lager

TAGESORDNUNG:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Coßmann eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder herzlich willkommen. Besonders begrüßt er Herrn Dipl.-Ing. Peter Stelzer vom Planungsbüro Regionalplan & UVP, Freren, Herrn Erster Samtgemeinderat Heinz-Hermann Lager sowie 7 anwesende Zuhörerinnen und Zuhörer.

2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder**

Bürgermeister Coßmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Es fehlt das Ratsmitglied Monika Stevens.

3. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Coßmann stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. **Feststellung der Tagesordnung**

Der Rat beschließt einstimmig, die Tagesordnung um den

Punkt 7: Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm

zu erweitern.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Sodann stellt Bürgermeister Coßmann die Tagesordnung fest.

5. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

Es sind 7 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

6. **Genehmigung des Protokolls vom 31. März 2016 (Öffentliche Sitzung)**

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird einstimmig genehmigt.

7. **Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm der Gemeinden Dersum, Kluse und Walchum**

Der Antrag auf Neuaufnahme ist beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems (ArL), Geschäftsstelle Meppen, bis zum 01.07.2016 einzureichen.

Zunächst erfolgt die Präsentation der konzeptionellen Ansätze und Ideen und des Aufnahmeantrages durch Herrn Dipl.-Ing. Peter Stelzer vom Planungsbüro Regionalplan & UVP, Freren.

Unter Berücksichtigung der zahlreichen Vorschläge aus den beteiligten Gemeinden schlägt das Büro folgenden Leitspruch vor:

Grenznah – emsnah „Gemeinsam für eine lebenswerte Dorfregion“

Dieser Satz sagt Wichtiges aus und wird vom Rat sehr begrüßt.

Für den später zu bildenden Arbeitskreis sollte folgende Regelung angestrebt werden:

Jede Gemeinde bildet einen Arbeitskreis, bestehend aus 15 bis 20 Personen. Wichtig ist, dass alle Ortsteile, Generationen und Gruppierungen vertreten sind, aber insbesondere sollte der Arbeitskreis auch paritätisch besetzt mit Frauen und Männern aufgestellt sein. Jeder dieser 3 Arbeitskreise sollte anschließend ca. 8 Personen benennen (gleiche Bedingungen) die dann den „Arbeitskreis Dorfregion“ bilden werden. Weitere Mitglieder werden die Planer und die Verwaltung sein.

Antragsteller wird die Gemeinde Walchum sein, nach Absprache zwischen den Bürgermeistern aufgrund der geographischen mittigen Lage in der Dorfregion.

Beschluss:

Der Rat begrüßt das vorgetragene Antragskonzept und beschließt einstimmig, diesen Aufnahmeantrag gemeinsam mit den Nachbargemeinden Kluse und Walchum zum 01.07. auf den Weg zu bringen.

8. Zuschuss an den Musikverein Dersum

Der Musikverein Dersum hat einen Zuschussantrag für die Anschaffung von Instrumenten bei der Gemeinde Dersum und beim Landkreis Emsland gestellt.

Es ist die Anschaffung von Instrumenten in Höhe von 10.391 € vorgesehen.

Der Landkreis Emsland hat zu den Gesamtkosten eine Zuwendung in Höhe von 1/3 der Gesamtkosten = maximal 3.464 € bewilligt. Voraussetzung für die Auszahlung ist, dass die Gemeinde Dersum einen Zuschuss in gleicher Höhe zahlt.

Die Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2016 zur Verfügung.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, einen Zuschuss in gleicher Höhe wie der Landkreis von bis zu max. 3.464 € (1/3 der Gesamtkosten) zu übernehmen.

9. Antrag des Sportvereins Grün-Weiß Dersum e.V. auf Kostenübernahme für die Anschaffung einer neuen Flutlichtanlage

Der Sportverein Dersum e.V. beantragt für den Hauptplatz die Kostenübernahme für die Anschaffung einer neuen Flutlichtanlage. Da auf dem Sportplatz das ganze Jahr reger Sportbetrieb herrscht, sollte lt. Antrag des Sportvereins auch die Nutzung des Hauptplatzes ermöglicht werden. Die starke Frequentierung der Sportplätze wird im Antrag näher erläutert.

Die Kosten für die Anschaffung einer Flutlichtanlage belaufen sich nach ersten Kostenschätzungen auf ca. 30.000- 35.000 €.

Der Sportverein ist bereit, sich mit Eigenleistungen einzubringen.

Beschluss:

Grundsätzlich wird die Notwendigkeit für die Kostenübernahme einer neuen Flutlichtanlage auf dem Hauptplatz für erforderlich gehalten.

Entsprechende Haushaltsmittel sind bislang nicht eingeplant worden. Ggfls. würde es sich um eine außerplanmäßige Ausgabe handeln.

Nach eingehender Beratung beschließt der Rat einstimmig, zunächst zu prüfen, ob für diese Maßnahme entsprechende Drittmittel eingeworben werden können. 15 Fußballmannschaften absolvieren zum Teil 2 x wöchentlich ihr Training dort. In den Fußballmannschaften spielen auch Spieler aus umliegenden Nachbargemeinden mit. Es ist daher bei den Gemeinden anzufragen, ob eine Kostenbeteiligung möglich ist.

Sofern die Finanzierung der Maßnahme sichergestellt werden kann, können die erforderlichen Mittel ggfls. im Haushaltsjahr 2017 veranschlagt werden.

10. Antrag auf Ergänzung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Neudersumer Straße

Die Anlieger der Neudersumer Straße beantragen die Ergänzung und Erneuerung der vorhandenen Straßenbeleuchtung an der Neudersumer Straße zwischen der Kreuzstraße und dem Mittelweg, da der Radweg an der Neudersumer Straße auch sehr viel von Spaziergängern, Walkern und Joggern genutzt wird.

Zwischen der Kreuzstraße und dem Haus Nr. 7 (Brand, Johann) gibt es überhaupt keine Beleuchtung.

Zudem wird beantragt, die vorhandenen Straßenlampen mit besseren Leuchtmitteln auszustatten, da einige Lampen kaum Licht bringen bzw. sich in den Kronen der Straßenbäume befinden.

Mit der Erweiterung der Straßenbeleuchtung wird die Verbindung vom Dorf und dem neu geplanten Radweg an der K 156 sicherer gemacht. Damit wird ein lückenloser, beleuchteter Rad- und Gehweg um den Ortskern und den Sportplatz in einer Länge von ca. 4,5 km für Sport und Freizeit geschaffen.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, im Rahmen des Ausbaus des Radweges an der K 156 nach einer geeigneten Lösung zu suchen. Die Maßnahme soll im Haushaltsplan 2017 umgesetzt werden

11. Kindergartenbeförderung

Es wird auf TOP 9 a) des Protokolls über die Sitzung des Rates der Gemeinde Dersum am 31. März 2016 verwiesen. Der Rat ist sich darüber einig, dass eine grundsätzliche Bezuschussung der Beförderungskosten nicht geleistet werden sollte.

Der Förderverein besteht nun schon einige Jahre, er unterstützt das Kindergartenteam in vielen Dingen. Der Förderverein finanziert sich nur durch Mitgliedsbeiträge.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Rat einstimmig, dem Förderverein einen allgemeinen pauschalen Zuschuss in Höhe von 600,00 € / Jahr bis auf Widerruf zu gewähren.

12. Zuschuss an den Reit- und Fahrsportverein

Der Reit- und Sportverein Dersum e.V. hat einen Antrag auf Bezuschussung gestellt. Folgende Investitionen sollen in 2016 bzw. 2017 getätigt werden.

Neue Beregnungsanlage	3.000 €
Erneuerung der Bande (teilweise)	1.500 €
Anschaffung neuer Traktor abzügl. Einnahmen für alten Traktor	6.000 €
Mikrofon mit Box für die Beschallung auf dem Turnier in der Halle	500 €
Gesamtkosten ca.	<u>11.000 €</u>

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Dersum beschließt einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 3.000 € in 2016 und einen weiteren Zuschuss in Höhe von 3.000 € in 2017 zu bewilligen. Die Mittelbereitstellung ist bereits mit der Haushaltsplanverabschiedung 2016 erfolgt.

13. Anträge und Anregungen

Beregnungsanlage Sportplatz

Bürgermeister Coßmann teilt mit, dass bei der Bewässerungsanlage auf dem Sportplatz ein neuer Elektro-Hydraulikwandler durch die Fa. HDS eingebaut wurde. Nun sollte die Beregnungsanlage auf dem Sportplatz wieder voll funktionstüchtig sein.

14. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Es werden keine Berichte und Mitteilungen gegeben.

15. Schließung der öffentlichen Sitzung

Bürgermeister Coßmann schließt die öffentliche Sitzung.

Hermann Coßmann
-Bürgermeister-

Heinz-Hermann Lager
-Erster Samtgemeinderat, gleichzeitig Protokollführer-